

Angebots-Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

Titel	Bezeichnung	Seite
1	Allgemeine Tätigkeiten	19
2	Stahlblech-Paneeltüren	19
3	Stahl-Glas-Rohrrahmentüren	21
4	Beschläge, Zubehör	23
5	Stundenlohnarbeiten	25

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

Baubeschreibung

Baubeschreibung

1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung

1. Allgemeine Beschreibung über Art und Umfang der Bauleistung

Die Kreiskliniken Altötting - Burghausen planen die Erweiterung und Strukturverbesserung der Kreisklinik Altötting.

Die Neustrukturierung wurde im Zuge einer Zielplanung für die Klinik untersucht und sieht eine Erweiterung und Sanierung in insgesamt 5 Bauabschnitten vor. Dabei ergeben sich zwei Hauptschwerpunkte, die sowohl die Erweiterung der bestehenden Funktionsstellen als auch die Integration der Funktionsstellen aus der Klinik Burghausen vorsehen. Der zweite Schwerpunkt wird auf die Sanierung und Erweiterung der Pflege auf insgesamt 487 Planbetten gelegt, die auch die Verlegung der 80 Planbetten aus der Klinik Burghausen nach Altötting beinhaltet.

Im 2. Bauabschnitt werden die Bettenhäuser im südlichen Klinikgelände um ein 3. OG aufgestockt. Neben der Aufstockung werden betriebstechnische Anlagen, die für die Inbetriebnahme der Aufstockung notwendig sind, im Untergeschoss des Bestandsgebäudes erneuert.

Die Realisierung des 2. Bauabschnittes erfolgt in drei Phasen:

- Phase D: Umbaumaßnahmen / Erneuerung Technik UG
- Phase E: Aufstockung Pflege
- Phase F: Verlängerung / Erneuerung der Aufzugsanlagen

In der Bauphase D werden alle Baumaßnahmen im Untergeschoss des Bestandsgebäudes zusammengefasst. Dies sind:

- Maßnahmen in der Heizzentrale für die Dampfkesselerneuerung
- Maßnahmen für den Austausch der NEA-Anlage
- Maßnahmen für Trinkwasser-Hausanschluss

In Phase E wird die Aufstockung der Stationen erfasst. Dies sind neben den Baumaßnahmen zur Errichtung der Aufstockung auch sonstige Maßnahmen für Baukonstruktion, welche an der Gebäudehülle und im Bestand für den Bauwerksanschluss erforderlich sind. Der Neubau wird als "Leichtbau" in Stahlkonstruktion mit Brettstapelholzplatten-Decke geplant. Die Fassaden der Aufstockung 3.OG werden mit hinterlüfteten, farblich angepassten Blechbekleidungen ausgeführt, um die Anschlüsse an die bestehende Blechfassade technisch einwandfrei zu gestalten.

Die Aufstockung der bestehenden Betten- und Personenaufzüge sowie der Ver- und Entsorgungsaufzüge sind unter der Phase F zusammengefasst.

Alle Bauphasen werden im laufenden Krankenhausbetrieb durchgeführt. Die Abfolge der Bauphasen ist so gewählt, dass keine Provisorien erforderlich werden.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren

2. Lage der Baustelle

2. Lage der Baustelle

Das Bauvorhaben befindet sich in 84503 Altötting, Landkreis Altötting, auf dem Gelände der Kreiskliniken Altötting - Burghausen an der Vinzenz-von-Paul-Straße 10 auf dem südlichen Klinikgelände gemäß beiliegendem Lageplan. Die Vinzenz-von-Paul-Straße erreicht man, von der A94 kommend über die Ausfahrt 22 "Altötting", über die B299 und die St2550.

3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten

3. Einschränkungen am Klinikbetrieb durch Bauarbeiten

Behinderungen, die aufgrund der Arbeiten des AN für den Klinikbetrieb zu erwarten sind, sind rechtzeitig der Objektüberwachung schriftlich anzuzeigen und mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Für diesen Fall hat der AN eine Anzeigepflicht und die Genehmigung der Objektüberwachung abzuwarten. Die Ansprechperson des Nutzers wird dem AN bei Baustelleneinführung benannt.

4. Zugänge, Zufahrten

4. Zugänge, Zufahrten

4.1 Baustellenzufahrt

4.1 Baustellenzufahrt

Die Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen sind im Baustelleneinrichtungsplan gekennzeichnet. Andere Baustellenzufahrten, Baustellenzugänge und Baustraßen dürfen nicht benutzt werden.

Verschmutzungen, die von Arbeiten des AN herrühren, sind arbeits-täglich vor Arbeitsende vom AN zu reinigen.

Be- und Entladen:

Be- und Entladetätigkeiten dürfen ausschließlich unter Anwesenheit des Fahrzeugführers erfolgen. Insbesondere dürfen außerhalb der Arbeitszeiten keine Fahrzeuge auf dem Baufeld abgestellt werden.

Transporteinrichtungen und Transportwege:

Hebegeräte und Personenaufzüge werden nicht zur Verfügung gestellt. Der AN hat sämtliche Materialtransporte selbst zu tätigen und zu organisieren.

Freihalten von Flucht- und Rettungswegen:

Regelungen siehe WBVB, Ziff. 25.4

Die Feuerwehrezufahrten sind grundsätzlich von Material und abgestellten Fahrzeugen freizuhalten.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

4.2 Baustellenzugänge

4.2 Baustellenzugänge

Der AN hat die Baustelle während und außerhalb der üblichen Arbeitszeit gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bauberufsgenossenschaften zu sichern. Die Baustellenzugänge sind, außer zu Betriebszwecken, dauerhaft geschlossen zu halten.

Zufahrten im Allgemeinen - und Rettungs- und Fluchtwege im Besonderen - sind ständig freizuhalten.

Der AN ist dazu verpflichtet, dass außerhalb der täglichen Arbeitszeit sowie an Wochenenden, Feiertagen und arbeitsfreien Tagen die Bauzäune und die Baustelle ständig und dauerhaft verschlossen sind. Der Bauzaun ist so zu sichern, dass Unbefugten der Zutritt nicht möglich ist.

Zudem wird die Baustelle täglich durch eine Wach- und Schließgesellschaft kontrolliert.

4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge

4.3 Einschränkungen der Baustellenzugänge

Die vorrangigen Baumaßnahmen des 2.BA finden weitestgehend oberhalb dem 2.OG und in dem Innenhof I statt. Die Klinik ist während der Bauarbeiten in Betrieb. Die Zugänge zu den Arbeitsbereichen sind, soweit diese über Gerüste, Treppentürme oder Bauaufzug ermöglicht sind, hierüber zu nutzen. Ein unnötiges Begehen der in Betrieb befindlichen Klinikbereiche ist möglichst zu vermeiden.

Anweisungen des Klinikpersonals sind zu beachten.

4.4 Tägliche Arbeitszeit

4.4 Tägliche Arbeitszeit

Der AN hat bei der Kalkulation zu berücksichtigen, dass die Arbeiten zügig durchgeführt werden müssen und in jeder Hinsicht zu beschleunigen sind. Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.4.

Die Arbeitszeiten sind
Mo-Fr 7:00 - 20:00 Uhr
Sa 7:00 - 16:00 Uhr

Ausnahmen hat der AN beim AG rechtzeitig zu beantragen und dürfen nur nach Genehmigung in Anspruch genommen werden. Der AN hat eigenständig und auf eigene Kosten die Ausnahmen der Arbeitszeiten bei den zuständigen Genehmigungsbehörden abzufragen und zu beantragen. Mit den angebotenen Einheitspreisen sind Arbeiten innerhalb dieser Zeiträume abgegolten.

4.5 Besichtigung von Baustellen

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

4.5 Besichtigung von Baustellen

Die Besichtigung von Baustellen durch Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung des Auftraggebers.

4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

4.6 Öffentlicher Verkehr auf der Baustelle

Soweit sich die Arbeiten auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken, ist vor Beginn der Arbeiten bei der zuständigen Behörde eine verkehrsrechtliche Anordnung über Art und Umfang der Baustellensicherung gemäß BGV / Gelbe Mappe, A139 "Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" einzuholen.

Der AN ist für die Regelung des Baustellenverkehrs verantwortlich. Für eventuell erforderliche Nutzung und/oder Änderung der Beschilderung der angrenzenden öffentlichen oder internen Straße besteht Anzeige- und Genehmigungspflicht. Ggf. sind vom AN Pläne und eine schriftliche Begründung vorzulegen.

5. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf

5. Ausführung der Bauleistung, Bauablauf

5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

5.1 Reihenfolge und Abwicklung, Terminplan

Reihenfolge und Abwicklung der Arbeiten sind dem Terminplan zu entnehmen (siehe auch WBVB). Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen.

5.2 Genehmigungspflicht für Heißenarbeiten

5.2 Genehmigungspflicht für Heißenarbeiten

siehe WBVB, Ziff. 25.5

5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

5.3 Genehmigungspflicht für Gefahrstoffe

siehe WBVB, Ziff. 25.5

5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

5.4 Schutzmaßnahmen gegen Baulärm

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

Der AN hat sicherzustellen, dass durch seine Arbeiten die Schmutz- und Lärmentwicklung auf ein Mindestmaß reduziert wird. Im Baubetrieb dürfen ausschließlich schallgedämmte, emissionsarme Baugeräte eingesetzt werden. Bei Arbeiten an Samstagen sind keine lauten Baugeräte zulässig.

5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

5.5 Schutzmaßnahmen zur Staubminderung

Zur Sicherstellung gesetzlicher Auflagen und betrieblicher Bedürfnisse wurde seitens des Bauherrn ein Merkblatt zur Staubminderung auf den Baustellen verfasst. Die in diesem Merkblatt aufgeführten Sicherheitsmaßnahmen und Schutzvorgaben sind durch den Auftragnehmer zwingend einzuhalten (siehe Anlage).

5.6 Sprache

5.6 Sprache

Alle Äußerungen des AN müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Grundsätzlich muss mit jedem Mitarbeiter eine einfache Verständigung in deutscher Sprache möglich sein.

Weisungsbefugtes Personal:

Der AN verpflichtet sich dafür zu sorgen, dass ständig weisungsbefugtes, fachlich kompetentes Personal anwesend ist, mit dem eine fließende Verständigung in deutscher Sprache möglich ist.

5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

5.7 Nichtraucherchutz/Alkoholverbot

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden, öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören, darf mit Beginn des Innenausbaus nicht geraucht werden.

Innerhalb der Gebäude, auf dem Grundstück und den unmittelbar angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, die zur Baustelleneinrichtung gehören gilt ein striktes Alkoholverbot. Dies gilt auch in den Aufenthalts-/Pausenräumen sowohl während der Arbeitszeit, als auch in Pausen und nach der Arbeit. Gegen offensichtlich alkoholisiertes Personal wird von der Objektüberwachung ohne vorherige Verwarnung ein Baustellenverweis ausgesprochen.

5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten

5.8 Erkennung Mitarbeiter, Tragen von Warnwesten

Zur Erkennung von Mitarbeitern der an der Erweiterung beteiligten ausführenden Firmen, hat jeder Mitarbeiter auf der Baustelle und

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ **KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege**
LV: 1233 **Brandschutztüren**

im Klinikum vom AG bereitgestellte, blaue Warnwesten zu tragen.

Jeder Arbeiter auf der Baustelle muss jederzeit die Firma nennen können, in dessen Auftrag er arbeiten ausführt. Dies gilt auch, und vor allem für Mitarbeiter von Nachunternehmen und Lieferanten.

5.9 Geheimhaltungsverpflichtung aller Mitarbeiter

5.9 Geheimhaltungsverpflichtung aller Mitarbeiter

Vor Ausführung der Arbeiten erfolgt durch die Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung eine Unterweisung der Verpflichtung zur Geheimhaltung. Die Einweisung ist durch den Projektleiter/Bauleiter/Polier der ausführenden Firmen an jeden Mitarbeiter weiter zu belehren. Dies betrifft auch die Nachunternehmer der AN. Die Verpflichtungserklärung der Mitarbeiter ist auf Verlangen vorzulegen.

Verpflichtung zur Geheimhaltung gemäß den Anlagen

- Verpflichtung Geheimhaltung Mitarbeiter
- Verpflichtung Geheimhaltung Fremdfirmen

5.10 Aufenthalts- und Lagerräume

5.10 Aufenthalts- und Lagerräume

Aufenthalts- und Lagerräume:

Aufenthalts- und Lagerräume werden vom AG nicht zur Verfügung gestellt. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise des Angebotes einzurechnen.

Einrichtung von Unterkünften:

Unterkünfte wie Schlafräume und Aufenthaltsräume für die Freizeit dürfen in der Liegenschaft, in der sich die Baustelle befindet, nicht eingerichtet werden. Aufstellen von Wohnbaracken für auswärtige Arbeitskräfte oder Gastarbeiter wird nicht gestattet.

Lagerräume und Lagerflächen:

Lagerflächen im Freien stellt der AN gem. BE-Plan zur Verfügung. Zur Lagerung von eigenem Material, Werkzeugen u. dgl., sowie als Pausen- bzw. Aufenthaltsräume für eigenes Personal gem. den Bestimmungen der Baustellenverordnung kann der AN Container gem. BE-Plan aufstellen. Die Container sind auf der BE-Fläche in Abstimmung mit der Objektüberwachung aufzustellen, vorzuhalten und abzufahren. Diese Leistungen gelten als Nebenleistung und werden nicht gesondert vergütet. Die Lagerflächen auf dem Baufeld sind gem. BE-Plan begrenzt und die Lagerung von Materialien ist mit der Objektüberwachung bzw. Fachbauleitung abzustimmen.

5.11 Schuttbeseitigung

5.11 Schuttbeseitigung

Jeder Unternehmer hat seinen Schutt, Abfälle, Verschnitte usw. auf eigene Kosten gem. VOB selbst zu beseitigen und zu entsorgen bzw. der Verwertung zuzuführen.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

Es gelten die Regelungen gem. WBVB, Ziff. 31.2

6. Winterbauschutzmaßnahmen

6. Winterbauschutzmaßnahmen

- entfällt -

7. Bauseitige Leistungen

7. Bauseitige Leistungen

7.1 Bautoilette

7.1 Bautoilette

siehe WBVB, Ziff. 26.2

7.2 Baustrom/Bauwasser

7.2 Baustrom/Bauwasser

siehe WBVB, Ziff. 26.1

Die Kosten für Baustrom und Bauwasser übernimmt der AG.

7.3 Beleuchtung

7.3 Beleuchtung

Der AG stellt eine Grundbeleuchtung des Baufeldes und der Zufahrtsstraßen. In den Etagen werden die Hauptflure und Treppenräume mit einer bauseitigen Beleuchtung versorgt. Alle sonstigen Arbeitsbereiche sind eigenständig vom AN durch geeignete Mittel zu beleuchten. Dies ist in die EP einzukalkulieren.

Umfang der Ausleuchtung ist dem SiGe-Plan zu entnehmen, bzw. ist mit dem SiGeKo abzustimmen.

siehe WBVB, Ziff. 26.3

7.4 Baukran

7.4 Baukran

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

7.5 Bauaufzug

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

7.5 Bauaufzug

Bauseits stellt der AG über das Gewerk Gerüstbauarbeiten einen Bauaufzug gemäß dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zur Verfügung. Der AN darf den Bauaufzug während der üblichen Arbeitszeiten (Baubeschreibung Ziff. 4.4) für seine Zwecke nutzen.

Eckdaten:

Personen-/Materialaufzug, 500kg, 24m/min, 2,5m² Ladefläche

Der AN hat keinen Anspruch auf die permanente Inanspruchnahme des Bauaufzugs und hat sich mit den übrigen am Bau beteiligten Gewerken dahingehend abzustimmen.

Kosten für Beschädigungen an den Einrichtungen und Kosten unsachgemäßer Nutzung der Einrichtungen trägt der Verursacher.

Alle sonstigen erforderlichen Hebezeuge und Transportmittel für die Leistung des AN sind von diesem selbst zu erbringen und in die Angebotspreise zu inkludieren.

7.6 Gerüste

7.6 Gerüste

Gerüste im Innenbereich sind durch den AN selbst bereitzustellen.

7.7 Höhen, Achsen, Vermessung

7.7 Höhen, Achsen, Vermessung

Der AN hat alle Höhen- und Achspunkte, ausgehend von den Vermessungspunkten des AG, für seine Arbeiten eigenverantwortlich anzutragen.

Innerhalb des Gebäudes sind je Geschoss Festpunkte für "Höhenkote und Achse" vorhanden. Ausgehend von diesen Festpunkten hat der AN seine Höhen- und Achsbezugspunkte eigenverantwortlich im gesamten Geschoss zu übertragen.

8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

8. Ausführungsunterlagen und Dokumentation

8.1 Ausführungsunterlagen des AG

8.1 Ausführungsunterlagen des AG

Alle Ausführungszeichnungen werden dem AN als Papierpausen 1-fach und/oder als PDF überlassen.

Sämtliche zu Ausführungs- und Abrechnungszwecken benötigten Mehrausfertigungen sind vom AN selbst zu fertigen. Andere Unterlagen erhält der AN in jeweils 1-facher Ausfertigung als kopierfähige Unterlage.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

8.2 Ausführungsunterlagen des AN

8.2 Ausführungsunterlagen des AN

Vom AN sind folgende Unterlagen/Zeichnungen unverzüglich nach der Beauftragung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen:

- detaillierter Terminplan des AN, aus dem alle wesentlichen Arbeitsschritte nachvollziehbar ersichtlich sind. Der Terminplan ist zu erstellen auf der Grundlage der Terminvorgaben; die Einhaltung der Terminvorgaben ist nachzuweisen
- Baustelleneinrichtungsplan für die Leistung des AN auf der Grundlage der Vorgaben des AG
- alle zur Leistungserbringung notwendigen Werk- und Montagezeichnungen / statischen Berechnungen sind zur evtl. Prüfung und Freigabe gem. Fristenplan unaufgefordert dem AG zu übergeben

siehe Regelungen WBVB, Absatz 22 und 23

8.3 Muster

8.3 Muster

Folgende, wesentlichen Muster sind vom AN auf Anforderung zur Prüfung und Freigabe durch den AG vorzulegen:

- alle im LV geforderten Mustervorlagen
- alle, abweichend vom LV angebotenen Produkte

Der AN hat sämtliche geforderten Muster frühest möglich und rechtzeitig vor dem Einbau bzw. Bestellung zur Prüfung und Freigabe beim AG vorzulegen. Behinderungen des AN, die wegen nicht rechtzeitiger Vorlage von geforderten Mustern entstehen, werden nicht anerkannt. Auf weitere Mustervorlagen zur Freigabe wird im Leistungsverzeichnis gesondert hingewiesen.

8.4 Bestandsunterlagen

8.4 Bestandsunterlagen

siehe WBVB, Ziff. 32

8.5 CAD-Vorgaben des AG

8.5 CAD-Vorgaben des AG

Für geforderte Planungsleistungen des AN, insbesondere die Erstellung von Bestandsplänen, sind als Grundlage für sein Gewerk die Standardkataloge Gebäudemanagement Medizin- und Krankenhaustechnik MKT anzuwenden.

Es muss generell die vorgegebene Layerstruktur (siehe CAD-Standards) des Klinikums bei der Übergabe der digitalen Pläne und bei der Bestandserfassung eingehalten werden.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

Beschriftungen und Kennzeichnungen von Anlagen(-teilen) müssen nach den Kennzeichnungsrichtlinien des Klinikums ausgeführt werden.

Die Standardkataloge (CAD-Standards) sind in der aktuellen Fassung einsehbar unter:

http://www.cad-stelle.bayern.de/?page_id=316.

9. Bauprodukte

9. Bauprodukte

Der AN muss über Stoffqualitäten Nachweis führen. Zur Dokumentation sind dem AG die Produkt- und Sicherheitsdatenblätter aller zum Einsatz kommender Produkte auszuhändigen.

Die im Leistungsverzeichnis spezifizierten Bauprodukte müssen nach dem Einbau in das hier zur Rede stehende Objekt den primären Schutzziele des Bauordnungsrechts sowie den Grundanforderungen an Bauwerke gemäß Anhang A der Bauproduktenverordnung entsprechen. Aus diesem Grund hat der Bieter für die hier ausgeschriebenen Bauprodukte die Leistungen, die nicht nach den technischen Spezifikationen erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen erforderlich sind zu erklären.

Die Möglichkeiten zur Erklärung der genannten Leistung sind in der Prioritätenliste des DIBT aufgeführt. Die Prioritätenliste des DIBT listet europäisch harmonisierte Normen auf, bei denen einzelne Bauproduktleistungen nicht die Sicherheitsanforderungen an Bauwerke in Deutschland widerspiegeln. Die Prioritätenliste des DIBT enthält in Spalte 6 je nach Bauprodukt bzw. Bauart Möglichkeiten, wie fehlende aber sicherheitsrelevante Bauproduktleistungen nachgewiesen werden können, durch:

- Vorlegen einer ETA (Europäische Technische Bewertung)
- Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle (DIBT-Gutachten)
- Bewertung der Leistung auf Grundlage einer bestimmten Norm in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle/notifizierten Stellen (ehemalige PÜZ-Stellen)
- Technische Dokumentation über die Erfüllung eines bestimmten Abschnittes der MVV TB
- Prüfbericht nach einer entsprechenden Norm, ehemalige Dokumentationsunterlagen, d.h. alte Zulassungen mit noch aktueller Gültigkeit oder alte Zulassungen mit abgelaufener Gültigkeit und einer Erklärung, dass die Güteprüfungen nach den Bestimmungen in den Zulassungen weiter geführt werden.

Die Unterlagen sind vorzulegen, damit der AG prüfen kann, ob die Grundanforderungen an Bauwerke nach der MVV TB erfüllt sind hinsichtlich:

- A 1 - Mechanische Festigkeit und Standsicherheit
- A 2 - Brandschutz
- A 3 - Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz
- A 4 - Sicherheit und Barrierefreiheit bei der Nutzung
- A 5 - Schallschutz
- A 6 - Wärmeschutz

CE-Kennzeichnungen sind unzureichend und entsprechen daher nicht

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren

den Anforderungen dieses Leistungsverzeichnisses.

Vor Verwendung der vom AN zu liefernden Baustoffe und Bauteile sind dem AG auf Verlangen Materialproben vorzulegen. Der AG behält sich vor, nicht entsprechende Baustoffe sowie Bauteile zurückzuweisen und im Falle von Zweifeln an deren Güte entsprechende Gütenachweise durch eine amtlich anerkannte Prüfstelle, oder einer vom AG anerkannten Prüfstelle zu verlangen.

* Ende der Baubeschreibung *

* Ende der Baubeschreibung *

Planverzeichnis der Anlagen

Planverzeichnis der Anlagen

Der Ausschreibung liegen folgende Unterlagen zugrunde.
Die Unterlagen bilden eine wesentliche Kalkulationsgrundlage.
Die Zeichnungen sind teilweise verkleinert bzw. nicht maßstabsgetreu.

Plan Nr	Inhalt
---------	--------

1. Übersichtspläne

1. Übersichtspläne

Lageplan:

101_A-P5-BT6-12-LP-1_500

Baustelleneinrichtungsplan:

102_A-P5-BT6-12-BE_191024

2. Werkpläne

2. Werkpläne

Übersichtspläne Türen

201_A-P5-BT6-12-D-501 Übersicht Bodenaufbau 3.OG

202_A-P5-BT6-12-GR_Ü11 Brandschutztüren UG-2.OG

203_A-P5-BT6-12-GR_Ü06 Übersicht Türanforderungen

3. Freianlagen

3. Freianlagen

-

4. Tragwerksplanung

4. Tragwerksplanung

-

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren

5. Technik

5. Technik

6. Details

6. Details

601_A-P5-BT6-12-D-740_Tür Treppenhaus F,H,J
602_A-P5-BT6-12-D-741_Tür Treppenhaus E
603_A-P5-BT6-12-D-742_Tür Treppenhaus G,I
604_A-P5-BT6-12-D-743_Tür Treppenhaus A,K
605_A-P5-BT6-12-D-744_3.F101.1
606_A-P5-BT6-12-D-745_3.F201.1
607_A-P5-BT6-12-D-746_3.F202.1
608_A-P5-BT6-12-D-747_3.F402.2
609_A-P5-BT6-12-D-748_3.F400.1
610_A-P5-BT6-12-D-749_3.F100.1
611_A-P5-BT6-12-D-750_3.F402.1
612_A-P5-BT6-12-D-751_3.F401.1
613_A-P5-BT6-12-D-752_3.F300.1
614_A-P5-BT6-12-D-753_3.F300.3
615_A-P5-BT6-12-D-754_3.F304.1
616_A-P5-BT6-12-D-755_3.F403.1
617_A-P5-BT6-12-D-756_3.184.1

7. Unterlagen

7. Unterlagen

701_200915_KKAOE - Türliste BA2_Brandschutztüren

8. Terminplan und Bauablauf

8. Terminplan und Bauablauf

Der Ablauf der Bauarbeiten und die einzelnen Bautaktungen ergeben sich aus dem beiliegenden Bauablaufplan.

> 801_KKAOE_2.BA_TPL_1233_Brandschutztueren_200914

Die im Bauablaufplan dargestellten, wesentlichen Arbeitsschritte, sind bei der Kalkulation und Ausführung zu berücksichtigen.

*** Ende Planverzeichnis ***

* Ende Planverzeichnis *

Gegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistungen des AN

Gegenstand der Leistung des AN sind im Wesentlichen

> Lieferung und Montage von geschlossenen Stahlblech-

Druckdatum: 23.10.2020

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

Paneeltüren mit und ohne Anforderung an Brand- und
Rauchschutz

> Lieferung und Montage von Stahl-Glas-Rohrrahmentüren
mit und ohne Anforderung an Brand- und Rauchschutz

> Lieferung und Montage von Zubehör wie Bedienbeschläge,
Türschließer, Antrieben, Feststellanlagen, etc. für
zuvor beschriebene Türen

Gegenstand der Leistungen des AN sind ferner hiermit
zusammenhängende Leistungen:

> Schutzmaßnahmen der montierten Bauteile

> Erstreinigung vor Abnahme

> Die eigenverantwortliche Koordination der eigenen
Arbeiten mit den bauseits laufenden Arbeiten
weiterer Gewerke

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

AS 0 Allgemeine Anforderungsspezifikationen

AS 0.1 Normative Grundlagen

AS 0.1 Normative Grundlagen

Für die Kalkulation und Ausführung der nachfolgend
beschriebenen Arbeiten sowie hiermit zusammenhäng-
ender Arbeiten sind immer, auch wenn hierauf nicht
gesondert in den Leistungspositionen hingewiesen wird,
die nachfolgenden Vorschriften und Merkblätter zwingend
zu beachten und zugrunde zu legen. Wenn nicht anders
erwähnt gelten die Vorschriften in der zum Zeitpunkt
der Ausführung geltenden Fassung.

- VOB - Teil C, ATV:

DIN 18299 Allgem. Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18357 Beschlagsarbeiten

DIN 18360 Metallbauarbeiten

DIN 18361 Verglasungsarbeiten mit

- EN 16034 Fenster, Türen und Tore mit Feuer- und/oder
Rauchschutzeigenschaften

- DIN EN 13501 Klassifizierung von Bauprodukten und
Bauarten zu ihrem Brandverhalten

- DIN 4102 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

- RAL-Montageleitfaden - Leitfaden zur Montage der
RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüre

sowie den entsprechenden DIN-Vorschriften für Metall-
bauarbeiten, Technische Merkblätter, Ausführungsricht-

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ **KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege**
LV: 1233 **Brandschutztüren**

linien des Handwerks und technische Angaben und
Richtlinien und Empfehlungen der Hersteller.

AS 0.2 Montageabfolge

AS 0.2 Montageabfolge

Montage der Türen gem. beiliegendem Terminplan.

Der AN hat keinen Anspruch auf die zusammenhängende Ausführung der beschriebenen Leistungen. Bei der Kalkulation hat der AN davon auszugehen, dass die Arbeiten in Teilabschnitten mit längeren Arbeitsunterbrechung auszuführen sind.

- > Aufmaß vor Ort
 - > Montage in verschiedenen Geschossen bzw. Bereichen
 - > Rahmenmontage
 - > elastische Bauwerksanschlüsse
 - > Flügel- und Glasmontage
 - > Beschlagsmontage, Funktionsprüfung
 - > Inbetriebnahme
- Das Aufmaß ist vom AN am Bau zu nehmen.
- Die Montage der Zargen der Metalltüren erfolgt auf dem schwimmenden Estrich.
- Im Rahmen der Werk- und Montageplanung ist dem Gewerk Trockenbauarbeiten an anzuschließenden Bauteilen die Ausführung / Anforderung der Stahl-Unterkonstruktion der Wände bzw. Sturze anzugeben. Dies ist Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.

AS 0.3 Aufteilung und Öffnungsrichtung

AS 0.3 Aufteilung und Öffnungsrichtung

Die Aufteilung der Türelemente ist den Türansichten zu entnehmen. Die Öffnungsrichtungen der Türen sind den Grundrissplänen zu entnehmen und im Rahmen der Freigabe der Werkplanung in Abstimmung mit dem Architekten festzulegen.

Die Rahmenverbreiterungen sind im Zuge der W+M-Planung so festzulegen, dass die Türen einschl. Beschläge immer 90° offenbar sind.

Ausführung der Rohrrahmen-Türelemente gem. Werkplan und zusätzlich Tür-Ansichten und Detailpläne.

Desweiteren hat der AN im Zuge seines Aufmaßes bzw. seiner Werkplanung Kollisionen der Türen mit angrenzenden Bauteilen - im speziellen angrenzende Innentüren - zu prüfen und zu berücksichtigen.

AS 0.4 Montageart

AS 0.4 Montageart

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_
LV: 1233

**KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
Brandschutztüren**

Befestigung, Lastabtragung der Türelemente gem.
RAL-Montageleitfaden und Vorgaben des Herstellers

Die Verankerung der Türelemente hat nach statischen Erfordernissen zu erfolgen. Alle Bauteile der Verankerungen müssen so ausgebildet sein, dass sie die einwirkenden Kräfte sicher aufnehmen und auf das Tragwerk des Baukörpers übertragen. Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass Bewegungen des Baukörpers aufgenommen werden können, ohne dass hieraus Belastungen auf die Türelemente übertragen werden.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Befestigungs- und Verbindungsmittel wie Schrauben, Bolzen, Dübel, Laschen müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden. Bei der Auswahl sind die hierfür gültigen Normen und der aktuelle Stand der Technik zu berücksichtigen und zu befolgen.

Die Montage der Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die Einbauhöhe sind nach den Gebäudehöhenkoten einzumessen, die in jedem Geschoss bauseits angebracht sind.

Bei Befestigungen in Stahlbetonbauteilen ist davon auszugehen, dass keine bewehrungsfreien Zonen vorgesehen sind. Randabstände zu Stahlbeton-Bauteilkannten sind zu berücksichtigen.

Die zu erwartenden Bewegungen der Fuge müssen von dem Dichtsystem langfristig ausgeglichen werden können. Die gewählten Dicht- und Dämmmaterialien müssen untereinander, sowie mit den angrenzenden Werkstoffen verträglich sein.

AS 0.5 Beschläge formale Regelung

AS 0.5 Beschläge formale Regelung

Nachfolgend werden die für die jeweilige Öffnungsart einzusetzenden Beschläge in ihrer Grundausstattung beschrieben.

Unter Berücksichtigung der Lastannahmen/Gewichte ist der erforderliche Beschlag anhand der Bemessungstabellen des System-Herstellers auszuwählen.

Unter Berücksichtigung der Lastannahmen sind Zusatztteile wie zusätzliche Bänder und Verriegelungen nach den Bemessungstabellen des System-Herstellers einzusetzen.

Müssen bedingt durch die ausgeschriebenen Größen der Flügel besondere Maßnahmen zum dauerhaften Gebrauch getroffen werden (Verkleben der Verglasung, Sonderbauschrauben, Verstärkung der Profile und Beschläge) sind diese, ohne gesonderte Beschreibung in der Position, zu berücksichtigen.

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ **KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege**
LV: 1233 **Brandschutztüren**

Weitere Zusatzteile wie Bedienbeschläge, Türschließer, Feststeller, Türantriebe werden gesondert beschrieben. Zubehörteile hierzu wie Rosetten, Abdeckkappen, Drückerstifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör, Fußpunktabdichtungen, etc. werden in den folgenden Beschreibungen nicht besonders erwähnt. Diese Zubehörteile sind jedoch in jedem Fall mitzuliefern.

Die Möglichkeit zur Wartung und Instandhaltung der Beschläge muss gegeben sein.

AS 0.6 Verkabelung und elektrische Anschlüsse

AS 0.6 Verkabelung und elektrische Anschlüsse

Lieferung und betriebsfertige Montage der Tür-Anlagen mit Antrieben / Feststeller und allen Zubehörteilen.

Die Leerrohr- und Dosenmontage außerhalb der Türelemente für Taster, etc. in StB- und MW-Wänden wird bauseitig von der Elektrofirma ausgeführt. Hierzu muss vom AN ein Übersichtsplan / Leitungsschema mit allen notwendigen Angaben frühzeitig an die Elektrofirma/ELT-Planer übergeben werden.

Der Elektrofirma/ELT-Planer sind vom AN genaue Angaben über die Leistungsstärke und die verwendeten Elemente / Motoren / Schaltsysteme zu machen.

Sämtliche Verkabelungen innerhalb der Türanlagen und Einbindung (Anschluss) der peripheren Zubehörteile sind vom AN auszuführen.

Von der Elektrofirma wird ein freies Kabelende zur Verfügung gestellt, welches vom AN an seiner Türsteuerung / Antrieb, Feststeller, Taster, etc. anzuschließen ist.

Die gebrauchsfertige, zulassungskonforme Inbetriebnahme der Türen einschl. allen Zubehörelementen ist im Leistungsumfang des AN und ist in die Einheitspreise zu inkludieren,
- einschl. der Erstabnahmen für Brandschutzanlagen, im Zuge der Abnahmeprüfung durchführen
- einschl. erforderlicher Aufkleber, Zulassungs- und Hinweisschilder
- einschl. Erstellen der Prüfbücher (1 Prüfbuch pro Tür)
Türliste + Pläne

AS 0.7 Schließanlage

AS 0.7 Schließanlage

Baubeschläge (Garnituren und PZ) für die provisorische Nutzung und Verriegelung von fertiggestellten Bereichen während der Bauzeit sind vom AN zu liefern. Hierfür sind Leistungspositionen ausgeschrieben.

Die Schließanlage wird bauseits geliefert und in die Türen montiert. Zum Einsatz kommen:

- Standard-Profilzylinder
- Bindzylinder

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

- vollelektronischer Digitalzylinder des Herstellers Winkhaus - Serie blueSmart
- elektronisches Beschlagssystem Winkhaus EZK

Die Türen mit Profilzylinder und Digitalzylinder sind für den Einsatz von Profilzylinder PZ vorzurichten. Die Schlüsselrosetten sind vom AN im System der Garnituren zu liefern und im Zuge der Beschlagsmontage mit anzubringen.

Bei Türen, die bauseits ein elektronisches Beschlagssystem erhalten, sind die Türblätter bzw. Rahmenprofile entsprechend den Vorgaben des AG in Standardmaßen zu bohren. Die Garnituren werden bauseits montiert.

*** Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen ***

* Ende der allgemeinen Anforderungsspezifikationen *

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
 LV: 1233 Brandschutztüren
 Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1	Allgemeine Tätigkeiten			
1. . 1	Werk- und Montageplanung			
		1,000 psch	348,00	348,00
1. . 2	Nachweise der technischen Anforderungen			
		1,000 psch	348,00	348,00
1. . 3	FM-Dokumentation Innentüren			
		1,000 psch	290,00	290,00
1. . 4	Baubeschläge Drückergarnitur			
		5,000 St	20,00	100,00
1. . 5	Baubeschläge Profilzylinder			
		10,000 St	20,00	200,00
1. . 6	Erstreinigung Rahmentürelemente			
		1,000 psch	522,00	522,00
Summe 1 Allgemeine Tätigkeiten				1.808,00
2	Stahlblech-Paneeltüren			
	*** Ausführungsbeschreibung 1			
	AS 2 Anforderungsspezifikationen Stahlblechtüren			
	AS 2 Anforderungsspezifikationen Stahlblechtüren			
	*** Ausführungsbeschreibung 2			
	AS 2.1 Technische Anforderungen			
	AS 2.1 Technische Anforderungen			
	*** Ausführungsbeschreibung 3			
	AS 2.2 Oberfläche/Farbkonzept Türelemente			
	AS 2.2 Oberfläche/Farbkonzept Türelemente			
	*** Ausführungsbeschreibung 4			
	AS 2.3 Stahl-Türzargen			
	AS 2.3 Stahl-Türzargen			

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren
Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	AS 2.4 Türblatt			
	*** Ausführungsbeschreibung 5			
	AS 2.5 Türbänder			
	AS 2.5 Türbänder			
	*** Ausführungsbeschreibung 6			
	AS 2.6 Türschlösser			
	AS 2.6 Türschlösser			
	*** Ausführungsbeschreibung 7			
	AS 2.7 Absenkbare Bodendichtung			
	AS 2.7 Absenkbare Bodendichtung			
	*** Ausführungsbeschreibung 8			
	AS 2.8 Hersteller Stahlblechtüren			
	AS 2.8 Hersteller Stahlblechtüren			
	* Ende der Anforderungsspezifikation *			
2. . 1	Türe 1-flg, VD, UZ, 1010x2135mm			
		1,000 St	2.163,00	2.163,00
2. . 2	Klappe 1-flg, EZ, 885x885mm			
		2,000 St	1.185,00	2.370,00
2. . 3	Türe 1-flg, T30-RS, UZ, 1010x2135mm			
		1,000 St	1.958,00	1.958,00
2. . 4	gemäß Position 2. . 3 Türe 1-flg, T30, UZ, 1010x2135mm			
		1,000 St	1.819,00	1.819,00
2. . 5	Klappe 1-flg, T90-RS, UZ, 760x2010mm			
		1,000 St	2.189,00	2.189,00
2. . 6	Türe 1-flg, T90, UZ, 1010x2135mm			
		2,000 St	2.414,00	4.828,00
	Summe 2			
	Stahlblech-Paneeltüren			15.327,00

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
 LV: 1233 Brandschutztüren
 Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3	Stahl-Glas-Rohrrahmentüren *** Ausführungsbeschreibung 9 AS 3 Anforderungsspezifikationen Stahl-Rohrrahmentüren AS 3 Anforderungsspezifikationen Stahl-Rohrrahmentüren *** Ausführungsbeschreibung 10 AS 3.1 technische Anforderungen AS 3.1 technische Anforderungen *** Ausführungsbeschreibung 11 AS 3.2 Systembeschreibung Türsystem AS 3.2 Systembeschreibung Türsystem *** Ausführungsbeschreibung 12 AS 3.3 Oberfläche/Farbkonzept Türelemente AS 3.3 Oberfläche/Farbkonzept Türelemente *** Ausführungsbeschreibung 13 AS 3.4 Verglasung AS 3.4 Verglasung *** Ausführungsbeschreibung 14 AS 3.5 Türbänder AS 3.5 Türbänder *** Ausführungsbeschreibung 15 AS 3.6 Türschlösser AS 3.6 Türschlösser *** Ausführungsbeschreibung 16 AS 3.7 Absenkbare Bodendichtung AS 3.7 Absenkbare Bodendichtung *** Ausführungsbeschreibung 17 AS 3.8 Hersteller Rohrrahmentüren AS 3.8 Hersteller Rohrrahmentüren * Ende der Anforderungsspezifikation *			
3. . 1	Türe 2-flg+FV, VD, 3450x2560mm	1,000 St	4.401,00	4.401,00

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren
Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3. . 2	Türe 2-flg, RS, 2285x2560mm			
		1,000 St	3.412,00	3.412,00
3. . 3	gemäß Position 3. . 2 Türe 2-flg, RS, 2400x2560mm			
		1,000 St	3.475,00	3.475,00
3. . 4	gemäß Position 3. . 2 Türe 2-flg, RS, 2950x2560mm			
		1,000 St	3.712,00	3.712,00
3. . 5	Türe 1-flg, T30-RS, 1400x2560mm			
		3,000 St	2.638,00	7.914,00
3. . 6	gemäß Position 3. . 5 Türe 1-flg, T30-RS, 1400x2560mm			
		3,000 St	2.672,00	8.016,00
3. . 7	Türe 2-flg, T30-RS, 3060x2560mm			
		1,000 St	5.646,00	5.646,00
3. . 8	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 3060x2560mm			
		1,000 St	5.646,00	5.646,00
3. . 9	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 2375x2560mm			
		1,000 St	5.043,00	5.043,00
3. . 10	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 2400x2560mm			
		7,000 St	5.014,00	35.098,00
3. . 11	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 2450x2560mm			
		1,000 St	5.130,00	5.130,00
3. . 12	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 2870x2560mm			
		1,000 St	5.424,00	5.424,00

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren
Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3. . 13	gemäß Position 3. . 7 Türe 2-flg, T30-RS, 2550x2560mm	2,000 St	5.217,00	10.434,00
3. . 14	Türe 1-flg+ST, T30-RS, 2835x2560mm	1,000 St	4.018,00	4.018,00
3. . 15	gemäß Position 3. . 14 Türe 1-flg+ST, T30-RS, 2775x2560mm	1,000 St	3.972,00	3.972,00
3. . 16	Türe 2-flg+ST, T30-RS, 3450x2560mm	1,000 St	6.253,00	6.253,00
3. . 17	gemäß Position 3. . 16 Türe 2-flg+ST, T30-RS, 4180x2560mm	1,000 St	7.073,00	7.073,00
3. . 18	Zusätzliche Rahmenverbreiterungen B=50mm	10,000 m	53,30	533,00
Summe 3 Stahl-Glas-Rohrrahmentüren				125.200,00
4	Beschläge, Zubehör			
	BEDIENBESCHLÄGE			
4. . 1	Drückergarnitur, DIN EN 179, gekröpft	28,000 St	148,00	4.144,00
4. . 2	gemäß Position 4. . 1 Wechselgarnitur, DIN EN 179, gerade	1,000 St	129,00	129,00
4. . 3	gemäß Position 4. . 1 Drückergarnitur, DIN EN 179, gerade	3,000 St	143,00	429,00

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren
Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4. . 4	gemäß Position 4. . 1 Standflügel-Halbgarnitur, DIN EN 179, gerade			
		20,000 St	54,00	1.080,00
	TÜRSCHLIEßER, FESTSTELLER			
4. . 5	GS-Türschließer 1-flg.			
		14,000 St	101,00	1.414,00
4. . 6	GS-Türschließer 2-flg., SFR, RSZ			
		13,000 St	643,00	8.359,00
4. . 7	GS-Türschließer 2-flg., SFR, EMF, RSZ			
		1,000 St	708,00	708,00
4. . 8	Mitnehmerkappe für 2-flg- Vollpaniktüren			
		14,000 St	23,00	322,00
4. . 9	Feststellanlage Haftmagnet			
		13,000 St	167,00	2.171,00
4. . 10	GS-Türschließer 2-flg., SFR			
		2,000 St	264,00	528,00
4. . 11	Zulage für Öffnungsbegrenzer in GS			
		5,000 St	10,00	50,00
4. . 12	Feststeller Haftmagnet Wandmontage			
		26,000 St	83,50	2.171,00
4. . 13	Zusätzliche Rauchmelder Feststellanlage			
		5,000 St	143,00	715,00
	ANTRIEBE			
4. . 14	Drehtürantrieb 1-flg.			
		5,000 St	5.341,00	26.705,00

Angebots-Leistungsverzeichnis

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
 LV: 1233 Brandschutztüren
 Auftragnehmer: Metallbau Reiher GmbH Co. KG

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
4. . 15	Sensorleisten für Drehtürantrieb			
		10,000 St	573,00	5.730,00
4. . 16	Radarbewegungsmelder für Drehtürantrieb			
		10,000 St	147,00	1.470,00
	ZUBEHÖR			
4. . 17	Rammschutzbügel Edelstahl, B=1,0-1,5m			
		56,000 St	178,00	9.968,00
4. . 18	Wandtürstopper Edelstahl mit Gummiabweiser			
		2,000 St	40,00	80,00
	Summe 4	Beschläge, Zubehör		66.173,00
5	Stundenlohnarbeiten			
	VERRECHNUNGSSÄTZE FÜR LÖHNE			
5. . 1	Stunden Facharbeiter			
		30,000 h	58,00	1.740,00
5. . 2	Stunden Hilfsarbeiter			
		30,000 h	48,00	1.440,00
5. . 3	Anfahrt, Servicemitarbeiter			
		3,000 St	464,00	1.392,00
	Summe 5	Stundenlohnarbeiten		4.572,00

Angebots-Leistungsverzeichnis Zusammenstellung

Projekt: 651_ KKAÖ_2.BA - Aufstockung Pflege
LV: 1233 Brandschutztüren

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
1	Allgemeine Tätigkeiten	1.808,00
2	Stahlblech-Paneeltüren	15.327,00
3	Stahl-Glas-Rohrrahmentüren	125.200,00
4	Beschläge, Zubehör	66.173,00
5	Stundenlohnarbeiten	4.572,00
Brandschutztüren		213.080,00
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		213.080,00 EUR
in Höhe von 19,00 %		40.485,20 EUR

253.565,20 EUR

metallbau REIHER
GmbH & Co.KG

An der Hoofendamm 15
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 0372466666 Fax: 86667

Limbach-Oberfrohna

28.10.2020

René Ziller

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)

Gerthner-Thieltges GmbH & Co. KG

Rechnerisch und technisch geprüft